

PRESSE-INFORMATION

15. Dezember 2009



Novo Nordisk beginnt Phase-1-Studie mit oralem Insulinanalogon

Merrion Pharmaceuticals erhält 2 Mio. USD Meilensteinzahlung

Novo Nordisk gab heute bekannt, dass die Firma ihre erste klinische Phase-1-Studie mit einem oralen Insulinanalogon (NN1952) begonnen hat. Dieser Meilenstein löst eine Zahlung von 2 Mio. USD an Merrion Pharmaceuticals plc aus, deren GIPET[®]-Technologie in der Formulierung von NN1952 zum Einsatz kommt.

Ziel dieser Studie, die in Deutschland durchgeführt wird, ist die Untersuchung der Sicherheit, Verträglichkeit, Pharmakokinetik (Wirkstoffexposition) und Pharmakodynamik (Wirkung) von NN1952 an gesunden Probanden und Menschen mit Typ 1 und Typ 2 Diabetes. Mit dem Bericht von Ergebnissen aus der Studie, in die ca. 80 Menschen aufgenommen werden sollen, wird in der ersten Hälfte von 2011 gerechnet.

Die Entwicklung und Herstellung einer zuverlässigen Insulinformulierung zur oralen Gabe beinhaltet zahlreiche Herausforderungen. Dazu zählt das Umgehen eines enzymatischen Abbaus im Gastrointestinaltrakt, das Überwinden der schlechten spontanen Durchlässigkeit der Darmwand für Insulin, die Beschränkung der Variabilität der Resorption (die z.B. durch Interaktion mit Nahrungsmitteln verursacht wird) sowie die kostenwirksame Produktion von Insulin in ausreichender Menge.

„Wir müssen noch einige Probleme lösen, und wir sind noch weit davon entfernt zu sagen, ob und wann orales Insulin eine Alternative zur Injektion darstellen wird,“ erklärte Peter Kurtzhals, Senior Vice President und Leiter der Diabetesforschung bei Novo Nordisk. „Der Fortschritt, den unsere Forschungs- und Entwicklungsteams in den letzten zwei Jahren gemacht haben, ist ermutigend und hat zu diesem wichtigen Meilenstein geführt.“

Bei der Konzeption von NN1952 stand die Überwindung einiger der größten Herausforderungen im Zusammenhang mit der oralen Insulinzufuhr im Mittelpunkt. Des Weiteren kommt bei NN1952 die GIPET[®]-Formulierungstechnologie von Merrion Pharmaceuticals zum Einsatz, um die Insulinresorption aus dem Darm zu erleichtern.

John Lynch, Generaldirektor von Merrion, erklärte: „Die Meilensteinzahlung von 2 Mio. USD, die wir durch die Einhaltung aller erforderlicher Fristen erreicht haben, ist eine extrem positive Entwicklung für Merrion. Dies ist ein zentrales Projekt für Merrion und wir sind entschlossen, weiter daran zu arbeiten, dass unser hoch motiviertes Team von Spezialisten die Wahrscheinlichkeit eines Erfolgs für die Kandidaten oraler Insuline von Novo Nordisk maximiert.“

Merrion schloss im November 2008 einen Entwicklungs- und Lizenzvertrag für die Entwicklung und Vermarktung von oralen Darreichungsformen von Novo Nordisks patentgeschützten Insulinanaloga unter Einsatz der GIPET®-Technology (Gastrointestinal Permeation Enhancement Technology) von Merrion ab. Dies ist der erste Entwicklungsmeilenstein, der von Merrion im Rahmen dieses Vertrages erreicht wurde.

Novo Nordisk ist ein international tätiges Unternehmen der Gesundheitsbranche mit Hauptsitz in Dänemark. Weltweit sind rund 28.000 Mitarbeiter in 81 Ländern beschäftigt, davon über 560 am deutschen Standort in Mainz. Die Produkte des Unternehmens werden in 179 Ländern vertrieben. Als Weltmarktführer in der Diabetesversorgung erforscht, produziert und vermarktet Novo Nordisk ein umfangreiches Portfolio innovativer Arzneimittel und modernster Injektionssysteme. Dem ganzheitlichen Konzept „Changing Diabetes® - Diabetes verändern“ entsprechend werden alle Produkte und Aktivitäten in größtmöglicher Verantwortung für Patienten, Ärzte und Gesellschaft konzipiert. Darüber hinaus hält Novo Nordisk eine führende Position in den Bereichen Blutgerinnung (Hämostase), Wachstumshormon- und Hormonersatztherapie. Als Aktiengesellschaft ist Novo Nordisk an den Börsen von Kopenhagen, London und New York (NYSE, Kürzel NVO) gelistet.

Merrion Pharmaceuticals (<http://www.merrionpharma.com/>) beschäftigt sich mit der Entwicklung von oralen Formen (Tabletten/Kapseln) von Arzneimitteln, die eine schlechte Resorption haben und normalerweise als Injektion verabreicht werden. Merrion wurde 2003 gegründet mit dem Ziel, verschiedene von Elan Corporation, plc erworbene Technologien zu vermarkten. Die patentierten Arzneimittelverabreichungstechnologien von Merrion Pharmaceutical erhöhen die Bioverfügbarkeit durch Verbesserung der gastrointestinalen Resorption von Arzneimitteln, die ansonsten schlecht resorbiert werden. Merrion verwendet seine Technologie zur Entwicklung neuer oraler Arzneimittel auf zweierlei Weise: der Entwicklung von eigenen patentierten Arzneimitteln mittels GIPET und dem Zusammenschluss mit anderen pharmazeutischen Unternehmen bei der Entwicklung von oralen GIPET-Darreichungsformen seiner Produkte. Merrion ist an der Dubliner Börse unter dem Kürzel MERR notiert.

Für weitere Informationen wenden Sie sich an:

Novo Nordisk

Dr. Franz Jürgen Schell
Manager Public Affairs
06131-903 1398
fjs@novonordisk.com

Merrion Pharmaceuticals

Goodbody Corporate Merrion Pharmaceuticals plc

Finance Jonathan O'Connell
Linda Hickey +353 1 672 9272
Diane Hodgson +353 (0)8 7247-1520
+353 1 667 0400 <http://www.merrionpharma.com/>

Medienanfragen:

Young Communications
Wally Young
+353 (0)1 668 0530
+353 (0) 87 247 1520
youngcom@eircom.net